Ribeira do Seixal (superior)

Angelegt: 2024-03-01 11:09:04	**Update:** 2024-03-23 10:09:24	**Druck:** 2025-07-16 02:07:07
Land: Portugal **Region:** Madeira **Subregion:** **Ort:** Porto Moniz		
Schwierigkeit: Etwas schwierig	**Grad:** v4 a3 IV	**Gesamtzeit:** 8h10
Zustiegszeit: 15min	**Begehungszeit:** 5h	**Rückwegszeit:** 2h55
Einstiegshöhe: 1415m	**Ausstiegshöhe:** 900m	**Höhendifferenz:** 515m
Canyonstrecke: 2200m	**Höchste Abseilstelle:** 55m	**Anzahl Abseiler:** 28
Transport: Auto benötigt	**Gestein:**	**Einzugsgebiet:** km²
Saison:	**Ausrichtung:** Nordwest	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 4 (3)	**Beschreibung:** ★ 3 (1)	**Verankerung:** ★ 2.7 (3)

Besonderheiten:

Ausrüstung:
Seile: 2x50m

Charakteristik:
Abseilcanyon

Hydrologie:

Anfahrt:
30 km Umparken erforderlich! Auf dem Plato ist es oft extrem Nebelig, entspechend sollte für die 30km Umparken etwa 1 Stunde fahrt je Richtung eingeplannt werden.

Zustieg:
Wenige Minuten Fußweg vom Auto in nördliche Richtung auf dem breiten Wanderweg. Dann den Bachlauf folgen. Für einen kurzes Stück stark verwuchert.

Tour:
Langer Abseilcanyon mit insbesondere bei viel Wasser zum Teil anspruchsvollen Abkletterstellen.

Rückweg:
Es gibt zahlreiche Optionen. Da am Ende von Sexial Superiore diverse Canyons beginnen, die sonst nur über einen mühsammen Zustieg erreichbar sind, empfiehlt es sich über einen der vielen Canyons weiterzugehen, z.B. über Vimieiro.

Koordinaten:
Canyon Start 32.7695 -17.1006
Canyon Ende 32.7782 -17.1147
Parkplatz Ausstieg 32.7966 -17.1140
Parkplatz Zustieg 32.7650 -17.1016

Begehungen:

2024-12-17 | Christian Balla | ☆☆☆☆ | 📖 | ⚓ ★★★ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Ankerpunkte OK

2024-11-10 | Airmax | ☆☆☆☆ | 📖 ★★★ | ⚓ ★★★ | ≋ Niedrig | 👍 Begangen
Sehr abwechslungsreicher Canyon mit ein paar Sprüngen. Haken sind in gutem Zustand. Sind beim Zustieg durch das Bachbett gegangen, da wir den Weg nicht gefunden hatten.

2024-02-29 | Christian Balla | ☆☆☆☆ | 📖 | ⚓ ★★ | ≋ Hoch | 👍 Begangen
Sehr schöner Canyon. Ankerpunkte meist OK. Stellenweise heikle Abkletterpassagen bei viel Wasser aufgrund fehlender Ankerpunkte. Am Ende von Seixal Sup gibt es diverse Canyons für den weiteren Abstieg ins Tal. Insgesamt ergibt sich daraus eine sehr lange Tour.